

Atome und ihre Kerne: die dunkle Seite des Protons

Dienstag, 17. Januar,
18 Uhr Newton Raum



Das Proton ist seit über 100 Jahren bekannt, gibt jedoch bis heute noch viele Rätsel auf. Die Größe des Protons, gegeben durch den Ladungsradius, kann heutzutage mit einer erstaunlichen Präzision gemessen werden. Interessanterweise liefern verschiedene Messungen teilweise sehr unterschiedliche Resultate. Hier in Mainz wird die Struktur von Protonen am Elektronen-Beschleuniger MAMI, aber auch mittels hochpräziser Laserspektroskopie von Wasserstoff und seinem exotischen Bruder, bei dem das Elektron durch ein Myon ersetzt wird, neu vermessen.



Im Vortrag werden die Zusammenarbeit von Theorie und Experimenten und die daraus gewonnenen Erkenntnisse über das Proton beleuchtet.

Verlauf:

**Vorträge von Professor Randolf Pohl und
Dr. Franziska Hagelstein (JGU Mainz)**

Danach gemeinsame Diskussion bei Speis und Trank.

Der Vortrag richtet sich vor allem an Studierende im Bachelor (Science & Lehramt). Physikalische Kenntnisse aus höheren Physiksemestern werden nicht vorausgesetzt!

Web: prisma.uni-mainz.de/forschung/prisma-kolloquium/bachelor-vortragsreihe/

Gemeinschaft
der Physik e.V.

